

## 4. Bibliographie der Schriften

**SPECIFICATION, derer Sachen Welche zu der für die  
Glauchischen Anstalten angefangenen  
Naturalien=Cammer bis anhero verehret worden.**

**[Francke, August Hermann]**

**Halle, [1700]**

---

### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

11

**SPECIFICATION,**  
derer Sachen  
Welche zu der für die Glauchische Anstalten  
angefangenen  
**Naturalien-Sammer**  
bis anhero<sup>+</sup> verehret worden

+ i. e. von Anno an, siehe Fußstapfen p.  
bis it.

Die folgenden verzeichneten Catalogi  
von it. bis sind in fol. Nst



II.

1. In Samogetisches-Kleid von Rennthier-Fellen.
2. Ein paar Samogetische-Strümpffe.
3. Ein Tartarischer-Bogen mit seiner Taschen / Köcher / Pfeilen und Decke über die Pfeile.
4. Zwen Türkische-Pfeile.
5. Eine Rückenhaube aus Astracan.
6. Ein Abortus von 6. Monath in einem Glase.
7. Ein Abortus von 4. Monath in einer Schachtel.
8. Ein Stück scharzes lapidescirtes Holz.
9. Ein Stück braunes lapidescirtes Holz.
10. Ein Schwert von einem Schwert-Fisch.
11. Ein Elephanten-Zahn.
12. Ein Einhorn.
13. Ein Horn von einem Rhinoceros
14. Drey Priapi Ceti
15. Zwen Tubi Optici
16. Eine Scapula von einem Wallfisch.
17. Ein Baumlein aus einen lapidecirten Knochen / gewachsen.
18. Zwen Stück lapidescirtes Moos.
19. Ein Zahn von einem Hyppopotamo.
20. Ein weisser Krebs.
21. Ein weisser Maulwurff.
22. Ein Blat von einen Bisang-Baum aus Indien.
23. Ein Persianisch Schreib-zeug.
24. Ein Indianischer Tannzapffen.
25. Eine Persianische Mütze.

Welchenebst unterschied-  
lichen andern Stücken  
Er. Kön. Maj in Preussen  
aus dero Raritäten und  
Naturalien-Cammer als  
Iergnädigst geschencket.

25. Chinesischer Weiber-Schmuck / so sie an Hals und Ohren tragen.
26. Zwen Schalen von Indianischen Schild-Kröten.
27. Ein Stück von einem Stachel-Schwein.
28. Sechs Urnæ nebst 2. Thränen-Gläsern und einer Nadel / so im Wolauischen Fürstenthum in Schlessien gefunden worden.
29. Zwen Strauß-Eier.
30. Ein Ey von einem Casuario.
31. Ein paar Chinesische Schuhe.
32. Ein Bündlein Federn / so die Chinesischen Weiber zum Zierath ins Gesicht stecken.
33. Ein Contrafait einer Chinesischen Mannes und Weibes-Person.
34. Meer-Gras / so aus einem Steine gewachsen.
35. Zwen Gläser / in welchen etliche Lacertæ und Schlangen.
36. Eine grosse Perlen-Muschel.
37. Eine kleine Perlen-Muschel.
38. Ein Stück Tropf-Stein aus der Baumanns-Höle.
39. Allerley Ausländische und fremde Münz-Sorten.
40. Eine Indianische Frucht / Pinang oder Arcick genannt.
41. Dren Stücklein de terra Catechu mit sonderlichen Figuren.
42. Sieben kleine Karpffen in einem Balsam-Büchlein.
43. Fünff Stück Agstein / in welchen unterschiedliche Insecta zusehen.
44. Zwen Muscaten Nüsse nebst der Blume.
45. Ein Lapis stellatus.
46. Zwen Cariophyllæ Regiæ.
47. Fünff kleine hölzerne Löffelchen.
48. Ein kleines geflochtenes Handtörblein.
49. Etlicherohr gegrabene Perlen.
50. Dren breite Blätter von einem Meer-Gewächse.
51. Ein Donnerkeil.
52. Dren

52. Drey Moscovitische Nadel-Büchlein.
53. Ein Löffel von einer Muschel.
54. Ein Türkisch Beschneidungs-Messer.
55. Ein paar Messer-Schalen von Jaspis-Schalen.
56. Eine ausgeleerte Cocus-Nuß/ so an stat eines Bechers gebraucht worden.
57. Ein Türkischer hölzerner Löffel.
58. Eine Vertebra von einem Elephanten.
59. Von unterschiedenen Arten Muscheln 124. Stück.
60. Von unterschiednen Arten kleinerer Muscheln 163. Stück.
61. Ein Türkischer Passport.
62. Ein Bogen Chinesisch Pappier.
63. Ein Bogen Türkisch Pappier.
64. Wolle/ welche Anno 1698. Bey Großleben nach dem grossen Gewässer hin und wieder auff denen Wiesen gefunden worden.
65. Terra Zui, celeberrimum Chinenfium Medicamentum.
66. Ein Kröten-Stein.
67. Etliche Stücke von weissen Corallen-Zinck.
68. Trochitz, Rad oder Spangen-Steine/ welche bey Spangenberg gefunden werden.
69. Zwen eingefasste Magnetten.
70. Amianthus s. alumen scissile.
71. Sabulum ex Balneis Buzzold.
72. Carbo, celeris pictoris Apellis.
73. Pix ex aquis Bariis Ferrug.
74. Ein Stück Türkischer Luntten.
75. Cremor aus dem Carlsbade.
76. Terra Sigillata St. Pauli s. Maltesische Terra Sigillata.
77. Terra Sigillata aus dem Geißloch im Nürnbergischen Pfleg-Ambts-Geldern.
78. Terra Sigillata Byruthensis.
79. Spongia in aquis Bariis Ferrug.
80. Eine steinigte Materie, die sich an die Wände im Carls-Bade anlegt.
81. Ammonites aus dem Carls-Bade.

82. Bitumen Hierosolymitanum, womit die Mäuren zu Jerusale<sup>m</sup> gebauet gewesen.
83. Lapis Lazuli.
84. Stein/ wor aus das Oleum Petre destilliret wird.
85. Alcyonium Maris rubri.
86. Lapis crudus ex Monte Vesuvio.
87. Lapis inflammatus ex Monte Vesuvio.
88. Ein Stücklein von einer Egyptischen Mumie.
89. Eine Schachtel mit allerley balsamirten Insectis.
90. Baum/ Blätter/ so in Ungarn in der Gespanschaft Neutra in dem Dörflein Sook petrificiret werden.
91. Eine Schnupff/ Toback's/ Büchse aus einer Indianischen Bohne.
92. Eine grosse Indianische Bohne.
93. Ein Stein/ der wie eine Muschel gestalt ist.
94. Anisum Stellatum.
95. Unicornu Fossile, unter welchem ein Stück zu petrificiren angefangen.
96. Unterschiedliche ossa von einem Thier/ welche aus einem Bergwercke gegraben worden.
97. Ein Stück unverbrenliches Pappier.
98. Eine Kugel von Ametist.
99. Eine schöne Agat/ Kugel.
100. Eine Indianische Ente.
101. Ein Stück Lasur Kupffer Erz.
102. Kupffer/ Blumen mit weissen Gvarck.
103. Kupffer/ Erz mit grob/ spießigten Glantz/ hält 4. Loth Silber.
104. Kupffer/ Rieß mit Glantz/ davon 9. bis 12. Marck ohngefehr  $1\frac{1}{2}$  Loth Silber halten.
105. Kupffer/ Erz mit Glantz/ Rieß und Gvarck/ hält 2. qvent Silber.
106. Guldisch Kupffer/ Erz aus Meissen.
107. Kupffer/ Blumen.
108. In Kupffer verwandeltes Eisen aus Neu Sole in Ungarn.
109. Ein Stück Hamhauser Kupffer/ Erz aus Böhmen.
110. Kupf/

110. Kupffer:Erz mit Kieß und etwas wenigen Glantz/hält 1. Loth.  
Silber.
111. Kupffer:Erz mit grob:speißigten Glantz.
112. Zwen Stück vom Eislebischen Kupffer: Schieffern/ worauf  
Fische von der Natur gebildet.
113. Etliche Zinn:Graupen.
114. Zwitter oder Zinnstein so gar reich/ vom Gemein:Stolle zum  
Eybenstock.
115. Ein weißes glänzendes Bley: Erz/ mit einen gelben Letten/  
dergleichen zu Frenberg auff dem Zscherber gebrochen.
116. Ein grünes Bley:Erz so einen gelben Letten hat/ und einen  
schönen Glantz von sich giebt.
117. Ein klein speißigter Bley:Glantz so 6. bis 7. Loth Silber und  
60. Pf. Bley giebt
118. Grob und klein speißigter Bley:Glantz.
119. Grob speißigter Glantz/ so ganz derb bricht/ und 6 bis 7. Loth  
Silber und 50. bis 60. Pfund Bley hält.
120. Grob und klein speißigter Glantz mit Swartz und Blend.
121. Grob speißigter Glantz mit Glantz und Kieß.
122. Grob speißigter Glantz mit Swartz und Kieß/ davon der reine  
Glantz bis 4. Loth Silber hält.
123. Ein klein speißigter Glantz/ so an einen weissen und fahlen Ge-  
bürg angeflogen.
124. Fast dergleichen.
125. Ein klein speißigter eingesprenter Bley:Glantz/ aus Schlesi-  
en/ so ohnweit Gottes: Berg in einem dem Hr. Graffen von  
Hoberg von Fürstenstein zugehörigen Städtlein bricht.
126. Ein Glantz mit grobspeißigten Bley:Glantz.
127. Swartz Schedbrich/ hält 3. bis 4. Loth Silber.
128. Blend/ so arm an Silber.
129. Ein ausgewitterter Eisenstein.
130. Eisen:Blut dergleichen in der Steur: Marck bricht.
131. Dergleichen/ welche fast als das Antimonium so spisset.
132. Ein weißer Eisenstein aus dem Voigtlande.
133. Zwen Cornua Hammonis.
134. Ein weißer Kieß.
135. Etliche Marqvaliten.
136. Minera Antimonii.

137. Anti-

137. Antimonium Siciliae.
138. Flores Antimoni crudi.
139. Vitriolum Hungaricum.
140. Alaunstein.
141. Æs Vitri Venet.
142. Ein schöner Gvarz mit einen gelben Rieß angeflögen/ so aus  
Rieß und Blend herausgewachsen.
143. Ein schöner Crystalliner Gvarz.
144. Ein schöner gelber durchsichtiger Gvarz/gleich dem Aigtstein.
145. Ein weißer heller Gvarz.
146. Ein Gvarz/ so eine Amethisten Farbe hat / dabey eine Art  
von Carniol stehet.
147. Ein gelber Topas.
148. Dergleichen von Eybenstock.
149. Weißer Topas oder Bömischer Diamant.
150. Amethisten und Smaragden aus Beyem.
151. Rohe Granaten aus Ungarn.
152. Ein rother Jaspis von Eybenstock.
153. Ein schön groß Stück Smaragd von  $4\frac{3}{4}$  Pfund.

NB. Man hat in dieser Specification noch keine gewisse Ordnung  
observiret/ weil die Sachen bishero noch in keine classes ver-  
theilet worden/ welches künfftig geschehen soll/ wenn sich der  
Vorrath vermehren wird.

